

# Marburger Bündnis

## „Nein zum Krieg!“



## Deutsche Vergangenheitsbewältigung

### oder wer instrumentalisiert hier den 8.Mai 1945?

An den diesjährigen Gedenkfeiern zum 8.Mai 1945 sind russische und belarussische Teilnehmer offiziell unerwünscht. Begründet wird dies damit, dass dieser Tag nicht für russische Propaganda angesichts des Ukrainekrieges instrumentalisiert werden solle. Hier sei an folgende historische Fakten erinnert: Am 27.Januar 1945 befreite die Rote Armee das KZ Auschwitz. Die Sowjetunion hatte im Verlaufe des zweiten Weltkrieges ca. 27 Millionen von deutscher Reichswehr und SS ermordete Tote zu beklagen. Millionen von sowjetischen Soldaten fielen dabei im Kampf. Als am 8.Mai 1945 die Reichswehr kapitulierte, war dies in erster Linie der Roten Armee zu verdanken. Sie trug die Hauptlast beim Sieg über die NS-Diktatur und ihr haben wir es heute zu verdanken, dass Deutschland vom Faschismus befreit wurde. Zudem überfiel im 20. Jahrhundert Deutschland zweimal (am 1.8.1914 und am 22.6.1941) Russland bzw. die Sowjetunion, und nicht umgekehrt die Sowjetunion/Russland Deutschland. Man darf davon ausgehen, dass diese historischen Fakten den politisch Verantwortlichen hierzulande bekannt sind. Offensichtlich sollen sie aber, in Anbetracht des Krieges in der Ukraine, für den der Westen ausschließlich Russland, wenn nicht sogar Putin alleine verantwortlich macht, aus dem öffentlichen Diskurs und Gedächtnis verdrängt und tabuisiert werden. Dann stellt sich allerdings die Frage, wer denn hier in Wirklichkeit den 8.Mai 1945 für seine politischen Zwecke instrumentalisiert. Trotz der Entscheidung unserer Regierung keine offiziellen Vertreter Russlands zu den Gedenkveranstaltungen einzuladen, wurden russische Gäste aber zu vielen Gedenkfeiern in Deutschland eingeladen. So war eine russische Delegation zuletzt im nordrhein-westfälischen Siegburg und im brandenburgischen Seelow zu Gast. Diese mutigen Veranstalter sahen es als ihre Pflicht an, der toten Befreier zu gedenken. Ihnen gilt unsere Solidarität.